

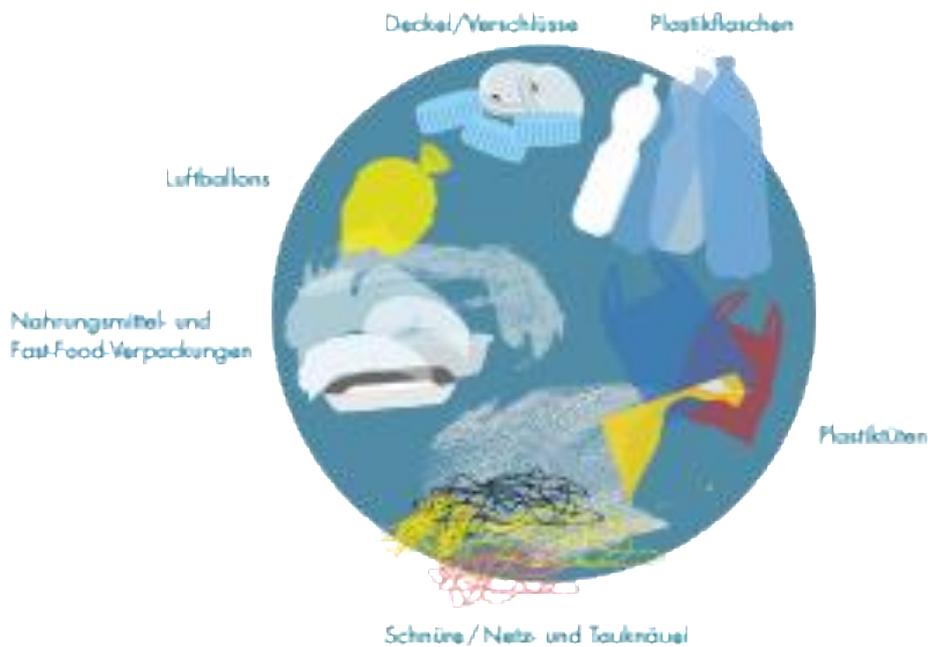


PiNK Tag Klassen 8a und 8c

17.06.2024

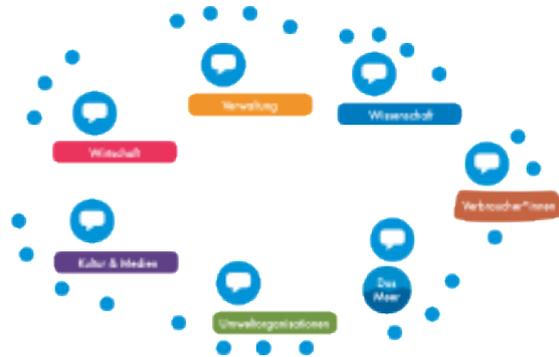
## Thema: Rollenspiel „Runder Tisch Meeresmüll“

Zuerst haben wir uns über die Situation der Weltmeere informiert.



Hier dargestellt: der sichtbare Teil des Problems „Müll im Meer“, was an den Strand gespült wird.

Dann sind wir in verschiedene Rollen geschlüpft. Wir waren Vertreter von Wirtschaft, Wissenschaft, Umweltorganisationen, Kultur & Medien, Verwaltung, Verbräuche und dem Meer.



Im Anschluss befassten wir uns mit einem speziellen Fall, der zur Vermeidung von Mikroplastik im Meer beitragen soll. In einer folgenden Diskussionsrunde trugen die einzelnen Gruppen ihre Lösungsansätze vor.



Das genutzte Material und die Informationen wurden von Bildungscent e.V. kostenfrei zur Verfügung gestellt. Hier fanden wir abschließend vielleicht auch für euch nützliche Infos:

## Infoblatt: Was kann ich tun?



### Tipps und Tricks für einen müllfreien und nachhaltigen Alltag

- Werfe Müll nicht achtlos weg, sondern stets in den Mülleimer. Gerade kleine Kunststoffteile sind neben Plastiktüten am gefährlichsten für die Natur. Flaschendeckel, Zigarettenkippen, Bonbonpapier und Co. gehören in die Hosentasche, wenn kein Mülleimer in Sicht ist.
- Allgemein gilt: REPAIR, REUSE, REFUSE, REDUCE, RETHINK, RECYCLE (reparieren, wiederverwenden, verzichten, reduzieren, umdenken, wiederverwerten)
- Kaufe am besten langlebige Produkte. So schonst du wertvolle natürliche Ressourcen und vermeidest Müll.
- Wenn möglich, repariere Produkte, zum Beispiel in Repair Cafés.
- Nutze, wenn möglich, plastikfreie Verpackungen, Mehrwegflaschen aus der Region und eigene Tragetaschen für den Einkauf.
- Trinke Leitungswasser, um Plastikflaschen zu vermeiden. Nutze im Alltag dazu Bisphenol A (BPA)-freie Trinkflaschen aus Materialien wie Glas oder Edelstahl.
- Achte beim Kauf von Kosmetik auf Produkte ohne Mikroplastik. Einen Einkaufshelfer zum Download gibt es unter:  
[https://www.bund.net/fileadmin/user\\_upload\\_bund/publikationen/meere/meere\\_mikroplastik\\_einkaufsfuehrer.pdf](https://www.bund.net/fileadmin/user_upload_bund/publikationen/meere/meere_mikroplastik_einkaufsfuehrer.pdf)
- Vermeide To-Go-Becher: Nimm dir Zeit und trinke einen Kaffee/Tee im Café oder nutze wiederverwendbare Thermobecher.
- Seife am Stück oder Haarseifen sind eine wunderbare Alternative zu Duschgels, Seifen und Shampoos in Plastikverpackungen.
- Erkundige dich, ob es in deiner Nähe Supermärkte gibt, die bewusst auf Plastik verzichten. Lass dich bei einem Besuch inspirieren, welche Alternativen es zu Alltagsgegenständen aus Plastik gibt, zum Beispiel Zahnbürsten aus Bambus, Küchenutensilien aus Holz etc.
- Weitere Inspiration z. B. hier: <https://www.zero-waste-deutschland.de/>

Leni, Finja, Max und K. Aurich